

**Prof. Dr. med. René Baumgartner**  
Chirurgie und Orthopädie FMH  
em. Direktor der Klinik und Poliklinik für  
Technische Orthopädie und Rehabilitation  
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

14. März 2006

Frau  
Dagmar Gail  
Amputierten-Initiative e.V.  
Spanische Allee 140  
D-14129 Berlin

Sehr geehrte Frau Gail

Vielen Dank für Ihre Post vom 9. März 2006, die ich, wie immer mit Interesse gelesen habe. Wir beide sind vom „Amputierten-Virus“ gepackt und versuchen, die unbefriedigende Situation zu verbessern. Wir sind nicht die einzigen und auch nicht die ersten. Vor allem nach Kriegen und nach der Contergankatastrophe ertönte der Ruf nach besseren Stümpfen und Prothesen, mal mit Erfolg, mal aber auch ohne jedes Echo. Nach wie vor wird vielerorts nicht nur zu schnell amputiert, sondern auch zu schlecht und zu hoch. Es fehlt aber auch jeder Anreiz, es besser zu machen. Im Gegenteil kommt es die Kostenträger billiger zu stehen, wenn sie das Bein gleich ruck-zuck im Oberschenkel amputieren, statt das Risiko einer Wundheilungsstörung einzugehen in der Absicht, ein Stück vom Fuss zu erhalten. Arzt und Klinik werden bald nur noch in Heller und Pfennig beurteilt. Damit ist der kürzere Spitalaufenthalt auch der bessere. Überschrift: Qualitätskontrolle.

Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Ausdauer und Erfolg für unsere gute gemeinsame Sache.  
Mit freundlichen Grüßen, Ihr



Prof. em. Dr. med. René Baumgartner